

407795-2026 - Result

Germany – Psychiatrist or psychologist services – Berufspsychologischer Dienst

OJ S 113/2026 15/06/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Essen - JobCenter Essen

Email: planung-und-vergabe@jobcenter.essen.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Berufspsychologischer Dienst

Description: Gegenstand der Maßnahme gemäß § 16 Abs. 1 S. 1 SGB II i. V. m § 32 SGB III ist die Unterstützung der Beratungs- und Vermittlungsarbeit des operativen Bereiches des Auftraggebers, der Unterbreitung von geeigneten Maßnahmeangeboten sowie die Wahrnehmung betriebspsychologischer Aufgaben. Teilnehmende sind erwerbsfähige Hilfebedürftige bei denen in der Regel eine berufspsychologische Untersuchung erforderlich ist um die Vermittlungsfähigkeit oder eine Berufseignung festzustellen. Fallbesprechungen oder Unterstützungen der Integrationsfachkräfte des Auftraggebers sind bei Bedarf Inhalt der Leistungsbeschreibung. Die Maßnahmedauer ergibt sich aus dem Los- und Preisblatt (E.1). Zum Ende der Vertragslaufzeit noch zu erstellende Gutachten sind 2 Wochen nach Vertragsende zu fertigen. Fallbesprechungen sind innerhalb des Vertragszeitraumes durchzuführen.

Procedure identifier: 9ebb5cf9-ee01-4f1b-8af0-132c6266d444

Internal identifier: 34348/FB56/18-2026

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 85121270 Psychiatrist or psychologist services

2.1.2. Place of performance

Town: Essen, Ruhr

Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YH6YTWDPUHJQ# Die gesamte Kommunikation erfolgt über den Vergabemarktplatz Metropole Ruhr. Zur Teilnahme ist dringend erforderlich, dass Einsicht in die dortigen Unterlagen genommen wird. Die kostenlose Registrierung zur Teilnahme wird empfohlen, da dann auch Nachrichten an die Vergabestelle gesendet werden können sowie automatisch über Änderungen bzw. Nachrichten der Vergabestelle informiert wird.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Berufspsychologischer Dienst

Description: Teilangebot Fallbesprechung In einem gemeinsamen Gespräch zwischen den Integrationsfachkräften (IFK) des JobCenter Essen und Psychologen werden die für die Fragestellung des Fachberaters relevanten Informationen über einen Maßnahmeteilnehmer analysiert und interpretiert, gegebenenfalls auch im Nachgang zu einer bereits erbrachten berufspsychologischen Dienstleistung. Der Psychologe unterstützt die IFK bei der Urteilsbildung und/oder dem Planen weiterer Schritte (evtl. weiterer berufspsychologischer Dienstleistungen). Der Psychologe hält relevante Aspekte der Fallbesprechung in Form einer kurzen Protokollnotiz fest, eine Ausfertigung erhält die zuständige IFK. Teilangebot Deutsch-Test Im Rahmen einer Testpsychologischen Untersuchung soll eine Sprachstanderhebung/ eine Überprüfung der deutschen Sprachkompetenz erfolgen, mit dem Ziel der Beurteilung der Deutsch-Kenntnisse bei erwachsenen und jugendlichen (ab 16. Lebensjahr) Kundinnen /Kunden, die Deutsch nicht als Muttersprache erlernt haben und weniger gut beherrschen als Muttersprachler. Die Ergebnisse werden in einem kurzen Bericht an die zuständige Integrationsfachkraft weitergeleitet. Die Sprachstanderhebung ist unabhängig von beruflichen Voraussetzungen durchzuführen. Im Einzelfall kann es sich auch um eine berufsbezogene Sprachstanderhebung hinsichtlich einer Umschulung/ Qualifizierung beziehen. Teilangebot berufspsychologische Auswahlbegutachtung Im persönlichen Kontakt mit dem Teilnehmenden werden die für die Bearbeitung der Fragestellung der Integrationsfachkraft (IFK) erforderlichen berufspsychologischen Daten erhoben. Dies erfolgt insbesondere durch Verhaltensbeobachtung, den Einsatz psychologischer Testverfahren, ggf. erweiterter Untersuchungsmethodik sowie durch ein diagnostisches Gespräch. Die berufspsychologische Auswahlbegutachtung erfolgt stets bezogen auf eine konkrete Ausbildungs- oder Arbeitsstelle bzw. eine Umschulungs- oder Qualifizierungsmaßnahme. Ziel ist die fundierte Einschätzung der individuellen Eignung des Teilnehmenden in Bezug auf die jeweilige Anforderungssituation. Der Psychologe wertet die erhobenen Daten aus, interpretiert die Ergebnisse und erstellt eine differenzierte Eignungsbeurteilung. Bestandteil der Beurteilung sind insbesondere Aussagen zu den kognitiven Fähigkeiten, arbeitsrelevanten Kompetenzen sowie zu weiteren eignungsrelevanten Merkmalen des Teilnehmenden. Die für den weiteren Vermittlungs- und Beratungsprozess relevanten Ergebnisse werden dem Teilnehmenden in einem ausführlichen Auswertungsgespräch verständlich erläutert. Die gewonnenen Erkenntnisse und Schlussfolgerungen werden abschließend in einem psychologischen Gutachten dokumentiert und der auftraggebenden Stelle zur Verfügung gestellt. Die Zuweisung zur berufspsychologischen Auswahlbegutachtung erfolgt entweder im Einzelfall durch die zuständige Integrationsfachkraft oder gruppenweise durch den Bildungszielkoordinator für das jeweilige Umschulungs- bzw. Qualifizierungsziel. Kurzintervention Die Kurzintervention dient dem Entgegenwirken von potentiellen Abbrüchen bei Umschulungsteilnehmenden. In einem oder mehreren Einzelgesprächen (durchschnittlich 3 Gespräche á 45 min, max. 5 Gespräche) unterstützt der Psychologe den Kunden dabei, diverse Problemstellungen/ Schwierigkeiten/ Belastungen zu überwinden und dem entgegenzuwirken. Teilangebot Begutachtung zur beruflichen Perspektiventwicklung Ziel ist es, mittels diagnostischer Verfahren sowie ressourcenorientierter Gespräche die Ursachen für noch nicht ausreichend entwickelte berufliche Handlungskompetenzen zu identifizieren. Das

Angebot richtet sich insbesondere an Kunden ohne spezifisches berufliches Ziel oder an solche, für die bisher keine positive Empfehlung für eine (außerbetriebliche) Ausbildung oder Umschulung ausgesprochen werden konnte. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Begutachtung des Gründungs- und Selbstständigkeitspotenzials. Hierbei erhalten die Kunden eine fundierte Einschätzung ihrer persönlichen Eignung für eine Existenzgründung. Darüber hinaus umfasst das Modul die Überprüfung von IT- und Deutschkenntnissen, um festzustellen, ob die vorhandenen Kompetenzen für die Teilnahme an spezifischen Maßnahmen (z. B. nach § 45 SGB III) ausreichend sind. Die Erkenntnisse der Begutachtung werden in einem Gutachten dokumentiert, welches konkrete Empfehlungen für die weiteren Integrations Schritte enthält. Weiterhin sollen die IT und Deutschkenntnisse der Kundinnen und Kunden getestet werden um eine Beurteilung zu erhalten, ob die Fähigkeiten ausreichend sind, für andere eingekaufte Maßnahmen im Rahmen des § 45 SGB III. Teilangebot berufspsychologische Begutachtung im Rahmen des Fachteams Gesundheit Im persönlichen Kontakt mit dem Maßnahmeteilnehmer werden die für die Erstellung eines gesundheits- und integrationsorientierten Maßnahmeplans/ Gesundheitsfahrplans erforderlichen Daten erhoben (vornehmlich durch Verhaltensbeobachtung, mit Hilfe psychologischer Testverfahren und im diagnostischen Gespräch). Der Psychologe interpretiert die Daten und gibt eine Beurteilung ab. Die für den weiteren Vermittlungs-/ Beratungsprozess relevanten Ergebnisse erläutert er dem Kunden in einem ausführlichen Gespräch. Der Psychologe dokumentiert die für die Fragestellung relevanten Erkenntnisse und Schlussfolgerungen in einem Psychologischen Gutachten. Teilangebot gemeinsame Fallbesprechung im Rahmen des Fachteams Gesundheit In einem gemeinsamen Gespräch zwischen der Integrationsfachkraft (IFK) des JobCenters Essen und dem Psychologen werden im Nachgang zu einer bereits erbrachten psychologischen Dienstleistung die für die Fragestellung des Fachberaters relevanten Informationen über einen Maßnahmeteilnehmer analysiert und interpretiert. Teilangebot Psychologische Kurzintervention im Rahmen des Fachteams Gesundheit Die Kurzintervention kann in den verschiedensten Phasen des Projektes Arbeitslosigkeit und Gesundheit erforderlich sein, ggfls. auch mehrfach.

Internal identifier: 34348/FB56/18-2026

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 85121270 Psychiatrist or psychologist services

5.1.2. Place of performance

Town: Essen, Ruhr

Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2026

Duration end date: 30/06/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Der Vertrag enthält die Option zur zweimaligen Vertragsverlängerung.

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg dieser Maßnahme ist fachlich qualifiziertes und geeignetes Personal. Der Personaleinsatz muss quantitativ und qualitativ den Anforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechen. Die Arbeitsbedingungen des Personals unterliegen den arbeitsrechtlichen Anforderungen. Der Auftraggeber behält sich vor, während der Vertragslaufzeit ohne Vorankündigung jederzeit die Einhaltung der Anforderungen zu überprüfen und die Einsicht in Arbeitsverträge, Qualifikationsnachweise und Zeugnisse vorzunehmen. Bei der Auswahl des Personals sollte insbesondere auf personelle und soziale Kompetenzen (z.B. Motivationsfähigkeit, Kontaktfreude, Kreativität und Teamfähigkeit, etc.) geachtet werden. Da sich unter den zuzuweisenden Teilnehmern Jugendliche befinden können, muss die persönliche Eignung des Auftragnehmers und seiner mit der Maßnahme betrauten Mitarbeiter im Sinne des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) vorliegen. Persönlich nicht geeignet ist insbesondere, wer wiederholt oder schwer gegen das BBiG oder die aufgrund des Gesetzes erlassenen Vorschriften und Bestimmungen verstoßen hat. Durch die Abgabe des Angebotes wird seitens des Bieters zugesichert, dass die Eignung im Sinne des BBiG bei ihm und seinen mit der Maßnahme betrauten Mitarbeitern vorliegt. Nachweis des Personals Der Nachweis des eingesetzten Personals incl. der Verwaltungskraft für administrative Aufgaben hat mit dem Vordruck F.1 nach Zuschlagserteilung, spätestens vier Wochen vor Maßnahmebeginn, gegenüber dem Auftraggeber zu erfolgen. Bei kurzfristigerem Beginnstermin ist die Vorlage unmittelbar nach Zuschlagserteilung erforderlich. Bei Personaländerungen während der Vertragslaufzeit hat der Nachweis des Personals durch den Auftragnehmer unverzüglich und vor Einsatz des Personals in der Maßnahme mit dem Vordruck F. 1 zu erfolgen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Einsatz des Personals abzulehnen, sofern hinsichtlich der Eignung Bedenken bestehen. Gleiches gilt für einen Personalwechsel während der Vertragslaufzeit. Eine Vertretungsregelung im Urlaubs- oder Krankheitsfall ist vom Auftragnehmer sicherzustellen. Die Personalmeldung für die Urlaubs- oder Krankheitsvertretung hat im Vorfeld ebenfalls über den Vordruck F. 1 zu erfolgen. Für die Gesamtübersicht des gemeldeten Personals ist der Vordruck F.1.2 zu übersenden. Personaleinsatz Das für die Durchführung der Maßnahme erforderliche Personal ist im entsprechenden Umfang ab Maßnahmebeginn vorzuhalten. Dem Auftragnehmer wird die Möglichkeit eingeräumt, außerhalb der Maßnahme auch für andere als die sich in der Maßnahme befindenden Teilnehmer des Bedarfsträgers tätig zu sein. Die für diese Teilnehmer entstehenden Kosten werden nicht erstattet. Der Auftragnehmer verpflichtet sich jedoch, die von ihm zur Durchführung der Maßnahme angegebene Personalkapazität gemäß seinem Angebot ausschließlich für die Leistungserbringung einzusetzen. Das tatsächlich in der Maßnahme eingesetzte Personal ist täglich namentlich in Listenform zu erfassen. Dabei ist der zeitliche Umfang zu dokumentieren. Diese Erfassungslisten sind auf Verlangen vorzulegen. Die angebotenen Personalkapazitäten dürfen durch andere Tätigkeiten des Auftragnehmers nicht eingeschränkt werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzeptionelle Bewertung

Description: Konzeptionelle Bewertung

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Price

Name: Angebotspreis

Description: Angebotspreis

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Einlegung von Rechtsbehelfen: Das

Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrages ist insbesondere nur dann zulässig, wenn die Fristen des § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) gewahrt werden. Insoweit gilt, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 134 Abs. 1 S. 2 GWB bleibt unberührt. Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn die Auftraggeberin gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich eine Auftraggeberin über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die öffentliche Auftraggeberin über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Essen - JobCenter Essen

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 556 518,12 EUR

Direct award

:

Justification for direct award: Only irregular or unacceptable tenders were received in response to a previous notice. All and only those tenderers of the previous procedure which have satisfied the selection criteria, have not fulfilled the exclusion grounds and have satisfied formal requirements, were included in the negotiations

Other justification: Die aktuell eingekaufte Maßnahme endet zum 30.06.2026. Eine weitere Optionsziehung ist nicht möglich. In einem offenen oder einem nicht offenen Verfahren sind keine oder keine geeigneten Angebote oder keine geeigneten Teilnahmeanträge abgegeben worden und die ursprünglichen Bedingungen des Auftrags wurden nicht grundlegend geändert (§ 14 Abs. 4 Nr. 1 VgV).

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Bfz-Essen GmbH

Tender:

Tender identifier: 1 - 581757

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 556 518,12 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: 1

Title: Bfz-Essen GmbH, 45141 Essen

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible because of an abnormally low price or cost

Number of tenders or requests to participate received: 0

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 556 518,12 EUR

Value of the highest admissible tender: 556 518,12 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Essen - JobCenter Essen

Registration number: 05113-31001-15
Postal address: Ruhrallee 175
Town: Essen
Postcode: 45136
Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Country: Germany
Email: planung-und-vergabe@jobcenter.essen.de
Telephone: 000
Internet address: <https://www.essen.de/>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen
Registration number: 05315-03002-81
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabekammer@brms.nrw.de
Telephone: +492514111604
Internet address: <https://www.bezreg-muenster.de/kontaktseite-vergabekammer-westfalen>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Bfz-Essen GmbH
Size of the economic operator: Medium
Registration number: DE 119 656 198
Postal address: Karolingerstr. 93
Town: Essen
Postcode: 45141
Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Country: Germany
Email: kundencenter@bfz-essen.de
Telephone: 0201 3204 459
Internet address: <http://www.bfz-essen.de>

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 0c1537cf-a573-4d78-b65f-503a36146d2b - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 12/06/2026 08:11:47 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 407795-2026

OJ S issue number: 113/2026

Publication date: 15/06/2026